Chronische Suizidalität

Krisenintervention bei suizidalen Patient*innen mit schweren Persönlichkeitsstörungen (insbesondere Borderline- und Narzisstische Persönlichkeitsstörung)
Besseres Verständnis für die in der Arbeit mit chronisch suizidalen Menschen in der Regel auftretenden Gefühle (Ohnmacht, Sorge, Hilflosigkeit, Hoffnungslosigkeit, Angst, Wut etc.) und Erarbeitung von Möglichkeiten, diese Gefühle im therapeutischen Sinn zu nutzen. Ausbau der Kompetenz der Teilnehmer*innen, eine tragfähige therapeutische Beziehung zu chronisch suizidalen Menschen in einem sicheren Rahmen zu entwickeln, Ausbau der Kompetenz im Umgang mit eigenen Grenzen sowie im Umgang mit Angehörigen.

Inhalte

- Psychodynamische Theorien zur Diagnose/Entstehung von Persönlichkeitsstörungen
- Einschätzung/Krisenintervention bei chronischer Suizidalität
- Übertragungs- und Gegenübertragungsdynamik bei chronischen Suizidalität
- Verständnis für Funktion und Bedeutung der chronischen Suizidalität
- Die Bedeutung des therapeutischen Rahmens für die Therapie
- Rechtliche Aspekte im Umgang mit chronischer Suizidalität
- Eigene Erfahrungen – wie geht es uns Helfer*innen in der Arbeit mit chronisch suizidalen Menschen?
- Wie geht es den Angehörigen? Auswirkungen auf Angehörige und soziales Umfeld
- Prognose – gibt es eine „Heilung“?

Methodik

Seminar mit theoretischem Input und Fallbeispielen, Reflexion eigener Erfahrungen und Besprechung von Fallbeispielen der Teilnehmer*innen, Anleitung zur Beachtung von Übertragungs- und Gegenübertragungsaspekten

Zielgruppe

Ärzte*innen, Mitarbeiter*innen aus psychosozialen Einrichtungen (ambulant/stationär) mit Erfahrung in der Begleitung von Menschen mit chronischer Suizidalität

ReferentIn

Prim. Dr. Martin Baumgartner
Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapeutische Medizin, Arzt für Allgemeinmedizin,
Psychotherapeut (Individualpsychologischer Analytiker),
zertifizierter Gatekeeper-Trainer für Suizidprävention nach ÖGS/SUPRA Kriterien,
Ärztlicher Leiter Psychosozialer Dienst Baden und Mödling

Facts

Kosten
€ 460,00 inkl. 10% MwSt.

Anmeldeschluss
04.09.2024

Ort
pro mente Akademie
Seidengasse 20/2
1070 Wien

Termine
24.09.2024 - 25.09.2024
Di, Mi 09:00 - 17:00 Uhr (16 UE á 45 Minuten)

Anzahl der Teilnehmerinnen
min. 10 bis max. 18 Personen

Information & Anmeldung

pro mente Akademie GmbH
Seidengasse20/2, 1070 Wien
T +43 1 513 15 30 - 113
info@promenteakademie.at
www.promenteakademie.at